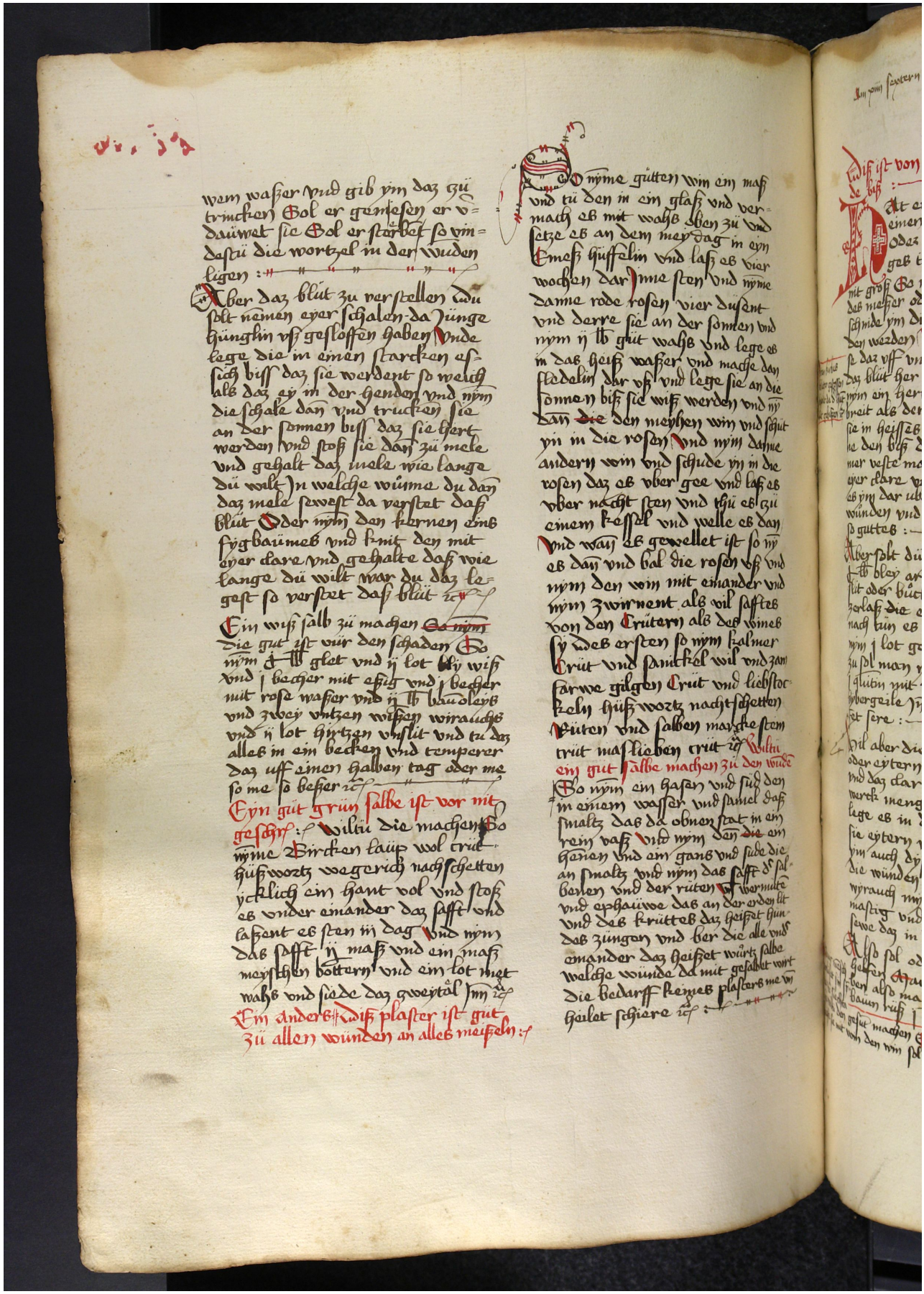
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wam wasser vnd gib ym daz zü
trucken Sol er gesunt werden er v=
dauwet sie Sol er starbet so vm=
dastü die wortzel in der wunden
ligen :

Aber daz blüt zu verstellen Du
solt nemen eyer schalen da jünge
hünglin vß geslossen haben vnde
lege die in einen starcken es=
sich biß daz sie werdent so weich
als daz ey in der henden vnd nym
die schale dan vnd trucken sie
an der sonnen biß daz sie hert
werden vnd stoß sie dan zü mele
vnd gehalt daz mele wie lange
dü wilt In welche wüme du dan
daz mele sewest da verstat daß
blüt Oder nym dan kernen eins
fygbaumes vnd kniit den mit
eyer clare vnd gehalte daß wie
lange dü wilt war du daz le=
gest so verstet daß blüt ꝛc

Ein wiß salb zü machen ~~So nym~~
die gut ist vür den schaden So
nym ij ℔ glet vnd ij lot bly wiß
vnd j becher mit essig vnd j becher
mit rose wasser vnd ij ℔ blüdlers
vnd zwey vntzen wißen wirauchs
vnd ij lot hirtzen vnslit vnd tu daz
alles in ein becken vnd temperer
daz uff einen halben tag oder me
so me so besser ꝛc

Eyn gut grün salbe ist vor mit
gesehn : Wiltü die machen So
nym Birken laup wol trüt
süß wortz wegerich nachschetten
yetlich ein hant vol vnd stoß
es under einander daz safft vnd
lassent es sten iij dag vnd nym
das safft ij maß vnd ein maß
merschen bottern vnd ein lot met
wahs vnd siede daz gweytal sm ꝛc

Ein anders weiß plaster ist gut
zü allen wunden an alles meisseln :

So nyme gutten win ein maß
vnd tü den in ein glaß vnd ver=
mach es mit wahs oben zü vnd
setze es an dem mer dag in ein
emeß hüffelin vnd laß es vier
wochen dar inne sten vnd nyme
danne rote rosen vier düsent
vnd darre sie an der sonnen vnd
nym ij ℔ gut wahs vnd lege es
in das heiß wasser vnd mache dan
stedelin dar vß vnd lege sie an die
sonnen biß sie wiß werden vnd nym
dan ~~die~~ den meyhen win vnd schüt
yn in die rosen vnd nym danne
andern win vnd schude yn in die
rosen daz es vber gee vnd laß es
vber nacht sten vnd thü es zü
einem kessel vnd welle es dan
vnd wan es gewellet ist so nym
es dan vnd bal die rosen vß vnd
nym den win mit einander vnd
nym zwirnent als vil saftes
von den Crütern als des wines
sy des ersten so nym salmer
Crüt vnd sanctkol wil vnd zam
farwe gilgen Crüt vnd liebstor
kely hüß wortz nachtschetten
Crüten vnd salben marche stem
trüt maslieben crüt ꝛc Wiltu
ein gut salbe machen zü den wunden
So nym ein hasen vnd sud den
in einem wasser vnd sumel daß
smaltz das da obnen stat in ein
rein vaß vnd nym dan die an
henen vnd an gans vnd sude die
an smaltz vnd nym das safft des sal=
barlen vnd der ruten vnd wermute
vnd erhauwe das an der erden lit
vnd des kruttes daz heißet hun=
des zungen vnd ber die alle vnd
einander daz heißet würtz salbe
welche wunde da mit gesalbet wirt
die bedarff keines plasters me vn
heilet schiere ꝛc :